

Praxis erfolgreicher Mitarbeitermotivierung

Seminar
F 09

Mitarbeiter zu motivieren ist die ureigenste Aufgabe einer jeden Führungskraft, denn mit dem Engagement seiner Mitarbeiter steht und fällt der Erfolg eines Unternehmens.

Maßgebend für den Motivierungs- und somit auch Führungserfolg sind das persönliche Führungsverhalten sowie die Art der Führungsmaßnahmen. Dabei wird die Wirksamkeit rein materieller Motivationsanreize häufig überschätzt. Sie alleine schaffen noch keine dauerhafte Arbeitszufriedenheit und bewirken noch kein echtes Mitarbeiterengagement. Vielmehr sind oftmals die emotionalen Anreize entscheidend.

Eine besonders hohe Bedeutung gewinnt die Mitarbeitermotivierung in Zeiten häufiger verunsichernder Umorganisationen, steigender Leistungsanforderungen sowie drohender Einkommenseinbußen oder Arbeitsplatzverluste.

Seminarziel Den Teilnehmern werden die Erscheinungsformen und Ursachen mangelnder Mitarbeitermotivation bewusst. Von den Erkenntnissen der Motivationspsychologie ausgehend lernen sie, was sie gegen Motivationsdefizite unternehmen können, wie sich die Leistungsbereitschaft ihrer Mitarbeiter nachhaltig steigern lässt und wie sie mit Passivität oder offenen Widerständen konstruktiv umgehen können.

Inhalte

- Mitarbeitermotivation im gesellschaftlichen Wertewandel
- Grundsätze der Mitarbeitermotivation
- Leistungsmängel und Leistungsentwicklung
- Anreize zur Arbeitsmotivation
- Grundlegende Theorien der Motivationspsychologie
- Besonderheiten von Geld als Motivationsanreiz
- Motivierendes Feedback zum Arbeitsverhalten
- Motivation durch Verantwortungsdelegation
- Mitarbeiterengagement durch Vertrauen
- Leistungswirksames Kritikgespräch
- Umgang mit Mitarbeiterwiderständen
- Innere Kündigung und Selbstpensionierung

Methodik Die Lehrinhalte werden in Vorträgen und Diskussionen sowie durch Gruppenarbeiten vermittelt. Videogestützte Rollenspiele verdeutlichen die Auswirkungen des Führungsverhaltens auf die Mitarbeitermotivation. Ausführliche Teilnehmerunterlagen und Literaturhinweise.

Teilnehmer Personen mit unmittelbaren Mitarbeiterführungsaufgaben. Maximal 12 Teilnehmer/innen.